

Pflugschar und Schwert

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **44 (1968-1969)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-703358>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pflugschar und Schwert

Eine Reise in die Geschichte und in die Gegenwart Israels, unter dem Patronat der Redaktion unserer Wehrzeitschrift und in Zusammenarbeit mit «Israel Tours», Zürich, und EL AL Israel Airlines, vom Sonntag, 2. März, bis Freitag, 14. März 1969

Liebe Leser und liebe Kameraden,

im März und im November 1968 sind zwei starke Gruppen schweizerischer Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten unter dem Patronat unserer Wehrzeitung nach Israel geflogen, haben Land und Leute besucht, sind den Spuren ZAHALS — der Israelischen Verteidigungsarmee — im Sechstagekrieg gefolgt und sind begeistert vom Gesehenen und Erlebten und reich an Eindrücken und Erfahrungen wieder zurückgekehrt. Unter dem verpflichtenden und vielversprechenden Leitmotiv «Pflugschar und Schwert» darf ich Sie jetzt kurz über die geplante dritte Exkursion nach Israel und den besetzten Gebieten orientieren. Das Reiseprogramm wird uns eine Fülle von unvergleichlich schönen und nachhaltigen Erlebnissen vermitteln, und überdies ist es so konzipiert, dass sich auch Damen mit Gewinn anschliessen können.

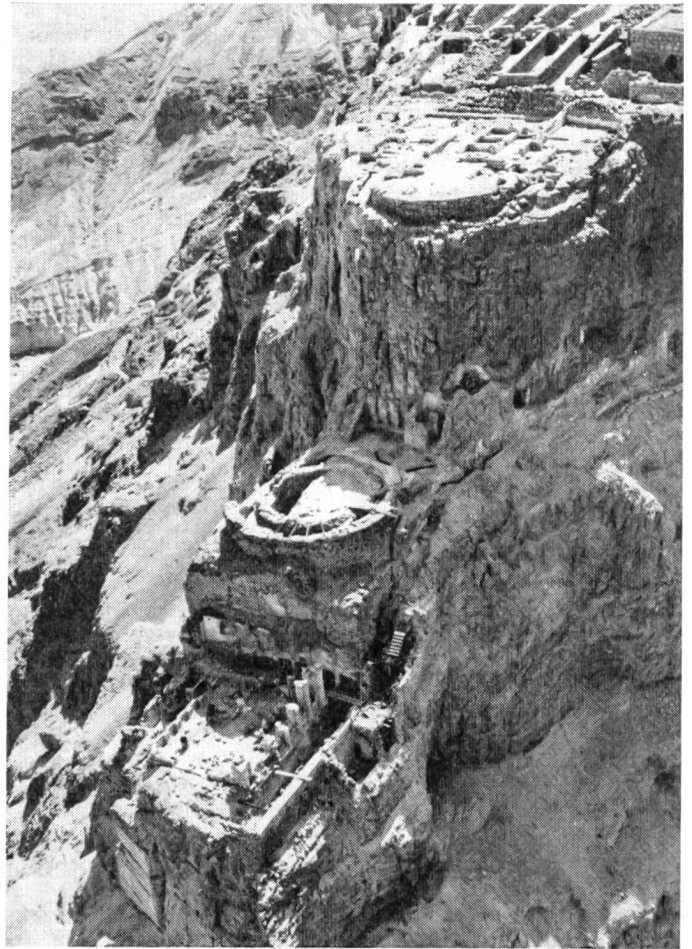
Nach Israel und von dort wieder zurück in die Schweiz werden wir mit den komfortablen Flugzeugen der EL AL Israel Airlines fliegen. In Israel logieren wir während unseres Aufenthaltes in sehr guten Hotels und Kibbuz-Gästehäusern mit Vollpension und Halbpension an freien Tagen. Ein moderner Autocar wird uns sicher durch das Land führen, und ein ausgewiesener israelischer Reiseführer sorgt für die notwendigen Erklärungen. Das Reiseprogramm umfasst in Stichworten: Ausgangspunkt Tel Aviv. Von dort nördlich über Caesarea, Haifa, Akko, Safed nach einem Kibbuz im oberen Galiläa. Rundfahrt zu den Jordanquellen und über das ehemals syrische, hart umkämpfte Festungsgebiet auf den Golanhöhen via See Genesareth wieder zurück zum Kibbuz. Am vierten Tag Fahrt nach Jerusalem über Capernaum, Nazareth, Afula, durch die ehemals jordanische Westbank, an den Städten Jenin Nablus und Ramallah vorbei. Vier Tage werden wir im «Goldenen Jerusalem» bleiben, seine Sehenswürdigkeiten, seine heiligen Stätten besichtigen und uns die harten Kämpfe zwischen den israelischen Fallschirmjägern und der Arabischen Legion schildern lassen. Von Jerusalem aus fahren wir in diesen Tagen auch nach Bethlehem, nach Jericho und dem Toten Meer sowie nach dem berühmten und von alle Israeli verehrten Massada. Am 10. März verlassen wir Jerusalem Richtung Ashkelon, der alten Philisterstadt am Mittelmeer. Unterwegs besuchen wir die schweizerische landwirtschaftliche Mittelschule «Nachlat Jehuda». Eine Rundreise von Ashkelon aus wird uns auf den Spuren der israelischen Panzerkolonnen durch den Gazastreifen und durch die nördliche Sinaiwüste nach El Arish, Abu Ageila, Beersheba, der Hauptstadt des Negev, und wieder zurück nach Ashkelon führen. Am 12. März fahren wir nach Jaffa und Tel Aviv, und am zweitletzten Tag haben wir Gelegenheit, die grösste und modernste Stadt Israels eingehend zu besichtigen. Wer den Sinai und den Negev von oben sehen möchte, kann an diesem Tag für 200 Franken einen Rundflug bis Sharm el Sheikh und Eilat buchen.

Wenn Sie sich für diese wirklich instruktive Reise interessieren und vor allem das genaue Programm mit allen Leistungen kennenlernen wollen, bitte ich Sie höflich, mir eine Karte zu schreiben oder zu telefonieren. Sie erhalten dann postwendend eine umfassende Dokumentation zugestellt.

Der Pauschalpreis für diese 13-Tage-Exkursion, alles inbegriffen, beträgt pro Person Fr. 1435.—.

Mit kameradschaftlichem Gruss

Ernst Herzig, Redaktor
Gundeldingerstrasse 209
4053 Basel
Telephon (061) 34 41 15



Festung Massada

Unabhängigkeitstag in Jerusalem 1968

